

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Stadtvertretung, SZ-049MMUU	
Sitzung am : 11.12.2001	
Sitzungsort : Plenarsaal	
Sitzungsbeginn : 19:00	Sitzungsende : 20:15

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2001

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Seeger, Herbert	19:00 bis 20:15 Amt 11
Mirow, Waltraud	19:00 bis 20:15 Amt 30
Kriese, Tobias	19:00 bis 20:15 Amt 20
Henke, Jutta	19:00 bis 20:15 Amt 30
Freter, Harald Dr.	19:00 bis 20:15 Erster Stadtrat
Fecht, Gerald v.d.	19:00 bis 20:15 Amt 20
Becker, Siegfried	19:00 bis 20:15 Amt 10
Arndt, Doreen	19:00 bis 20:15 Protokoll
Grote, Hans-Joachim	19:00 bis 20:15 Bürgermeister

Entschuldigt fehlten sonstige

Schön, Silke	19:00 bis 20:15
Löw - Krückmann, Angela	19:00 bis 20:15

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2001

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Berichte der Bürgervorsteherin**

**TOP 4 :
Berichte des Bürgermeisters**

**TOP 5 : B01/0582
Abberufung und Nachwahl eines Verbandsvertreters im Abwasserzweckverband
Pinneberg, Antrag der SPD-Fraktion vom 22.11.2001**

**TOP 6 : B01/0583
Ausschussumbesetzungen, Antrag der SPD-Fraktion vom 22.11.2001**

**TOP 7 : B01/0540.1
1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2001**

**TOP 8 : B01/0570
Wahl des zweiten Stellvertreters für den Bürgermeister der Stadt Norderstedt**

**TOP 9 : B01/0561
1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die öffentlichen Feuerwehren der Stadt
Norderstedt**

**TOP 10 : B01/0534.1
5. Nachtragssatzung zur Satzung zur Erhebung der Marktgebühren
(Marktstandsgelder) in der Stadt Norderstedt**

**TOP 11 : B01/0524
Jahresrechnung 2000, Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes**

**TOP 12 : B01/0564
Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2002**

TOP 13 : B01/0563

Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2002

TOP 14 : B01/0575

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2002 - 2. Lesung - (Ergänzte Beschlussvorlage zu Vorlage B 01/0431)

TOP 15 : B01/0566

Wirtschaftsplan der Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2002

TOP 16 : B01/0567

Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2002

TOP 17 : B01/0569

Bebauungsplan Nr. 157 Süd - Norderstedt -, Gebiet: "Ulzburger Straße/Rüsternweg", Aufhebungsverfahren, hier: a) Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses b) Beschluss zur Einstellung des Verfahrens

TOP 18 : B01/0509

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2002 und Arbeitsprogramm 2002 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 19 : B01/0522

Grundstücksträgerbereich "Reiherhagen" - Finanzierung

TOP 20 :

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 20:00 Uhr aufgerufen

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2001

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgervorsteherin Frau Kühl eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 37 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Frau Kühl weist darauf hin, dass unter TOP 9 der Einladung die Vereidigung von Herrn Bosse und Herrn Dr. Freter erfolgen wird.

Die Bürgervorsteherin Frau Kühl bittet den TOP "Wirtschaftsplan Stadtwerke" nach dem TOP "Wirtschaftsplan VGN" zu behandeln.

Ebenso soll der TOP "Wirtschaftsplan EgNo" nach dem TOP "B-Plan Nr. 157 Süd" behandelt werden.

Der TOP 20 "Grundstücksträgerbereich Reiherhagen - Finanzierung" ist nach Auskunft des Rechtsamtes in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung: 37 Ja-Stimmen - angenommen

TOP 3: Berichte der Bürgervorsteherin

- keine Berichte -

**TOP 4:
Berichte des Bürgermeisters**

- keine Berichte -

**TOP 5: B01/0582
Abberufung und Nachwahl eines Verbandsvertreters im Abwasserzweckverband
Pinneberg, Antrag der SPD-Fraktion vom 22.11.2001**

Beschluss:

Abberufung:	Susanne Reiländer	Mitglied
Neubenennung:	Uwe Engel	Mitglied
Abberufung:	Uwe Engel	stellv. Mitglied
Neubenennung:	Susanne Reiländer	stellv. Mitglied

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 10

**TOP 6: B01/0583
Ausschussumbesetzungen, Antrag der SPD-Fraktion vom 22.11.2001**

Beschluss:

Sozialausschuss

Neubenennung:	Andreas von Welczek	stellv. Mitglied
---------------	---------------------	------------------

Ausschuss für junge Menschen

Abberufung:	Andreas von Welczek	stellv. Mitglied
Neubenennung:	Ingbert Röhl	stellv. Mitglied

Eingabenausschuss

Neubenennung:	Uwe Engel	stellv. Mitglied
---------------	-----------	------------------

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 10**TOP 7: B01/0540.1****1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2001****Beschluss:**

Es wird folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 beschlossen:

**1. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2001**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 11.12.2001 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans Einschließlich der Nachträge Gegenüber bisher nunmehr festgesetzt auf	
	DM	DM	DM	DM
1. im				
Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen		2.431.900	279.009.500	276.577.600
die Ausgaben		2.431.900	279.009.500	276.577.600
2. im				
Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	1.154.400		49.914.000	51.068.400
die Ausgaben	1.154.400		49.914.000	51.068.400

§ 2

Es wird neu festgesetzt:

1. Der Höchstbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 8.756.000 DM auf 8.091.000 DM
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite von bisher 10.000.000 DM auf 15.000.000 DM

Norderstedt, den

Grote
Bürgermeister

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 20

TOP 8: B01/0570

Wahl des zweiten Stellvertreters für den Bürgermeister der Stadt Norderstedt

Beschluss:

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Bosse zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters der Stadt Norderstedt.

Die Wahlzeit beginnt am 1. Januar 2002 und entspricht seiner Wahlzeit als Stadtrat.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 34 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Gemäß § 67 Abs. 4 GO wird Herr Thomas Bosse durch den Bürgermeister Herrn Hans-Joachim Grote mit Wirkung vom 01. Januar 2002 zum Stadtrat, in ein Beamtenverhältnis auf Zeit ernannt. Die Ernennungsurkunde wird übergeben.

Herr Bosse und Herr Dr. Freter leisten den Diensteid.

Herr Bosse wird von Herrn Bürgermeister Grote in seine Stelle eingewiesen.

Protokollauszug: Amt 10

TOP 9: B01/0561

1. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die öffentlichen Feuerwehren der Stadt Norderstedt

Beschluss:

Die 1. Nachtragssatzung wird in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage Nr. B 01/0561 beschlossen.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 32

TOP 10: B01/0534.1

5. Nachtragssatzung zur Satzung zur Erhebung der Marktgebühren (Marktstandsgelder) in der Stadt Norderstedt

Beschluss:

Die 5. Nachtragssatzung zur Satzung zur Erhebung der Marktgebühren (Marktstandsgelder) in der Stadt Norderstedt wird in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 01/0534.1 beschlossen.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 35 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: Amt 32

TOP 11: B01/0524

Jahresrechnung 2000, Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis und beschließt die Jahresrechnung 2000.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 14

TOP 12: B01/0564

Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2002

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan und der Zusammenstellung in Anlehnung an § 5 Abs. 1 Nr. 6 EigVO in Verbindung mit § 97 GO wird zugestimmt.

Danach betragen
im Erfolgsplan

die Erträgen	7.736.000 €
die Aufwendungen	8.264.000 €
der Jahresverlust	528.000 €

im Vermögensplan

die Einnahmen	6.684.000 €
die Ausgaben	6.684.000 €

Ferner werden festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf 5.150.000 €
 der Höchstbetrag der Kassenkredite beläuft sich auf 8.000.000 €

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 33 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: wilhelm.tel GmbH

TOP 13: B01/0563

Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2002

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan und der Zusammenstellung in Anlehnung an § 5 Abs. 1 Nr. 6 EigVO in Verbindung mit § 97 GO wird, vorbehaltlich der Beschlussfassung im Aufsichtsrat, zugestimmt.

Danach betragen
 im Erfolgsplan

die Erträgen	9.749.000 €
die Aufwendungen	9.749.000 €
der Jahresverlust	0 €

im Vermögensplan

die Einnahmen	5.135.000 €
die Ausgaben	5.135.000 €

Ferner werden festgesetzt:

der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 3.000.000 €

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 36 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: VGN mbH über Stadtwerke

TOP 14: B01/0575

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2002 - 2. Lesung - (Ergänzte Beschlussvorlage zu Vorlage B 01/0431)

Herr Kühl stellt für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Im Finanzplan 2002 - Ausgaben wird die Pos. 6 "Kosten Umgründung in Kapitalgesellschaft" und der dafür im Jahr 2003 eingetragene Ansatz i.H.v. 1.023.000 Euro gestrichen. Der vorgenannte Ansatz wird der Pos. 8 "Tilgung von Krediten" zugeführt.

Abstimmung zum Antrag: 21 Ja-, 16 Nein-Stimmen - angenommen

Beschluss:

“I. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein stellt die Stadtvertretung durch Beschluss vom 11.12.2001 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2002 fest:

1. Es betragen	EUR	EUR
1.1 im Erfolgsplan		
die Erträge	77.297.000	
die Aufwendungen	74.324.000	
der Jahresgewinn	2.973.000	
der Jahresverlust	---	
	EUR	EUR
1.2 im Vermögensplan		
die Einnahmen	16.563.000	
die Ausgaben	16.563.000	
2. Es werden neu festgesetzt		
2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf		2.544.000
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	---	---
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		13.000.000.

II. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 86 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein stellt die Stadtvertretung durch Beschluss vom 11.12.2001 für das Wirtschaftsjahr 2002 fest:

Es betragen die Bürgschaften für Kredite		EUR
der wilhelm.tel GmbH		
Höhe der Beteiligung	100 %	
- für das Wirtschaftsjahr 2001		3.170.000
- für das Wirtschaftsjahr 2002		5.151.000
Summe		<u>8.321.000</u> ”

Abstimmung: Die so geänderte Vorlage wurde mit 34 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: Stadtwerke

TOP 15: B01/0566**Wirtschaftsplan der Haus im Park gmbH für das Wirtschaftsjahr 2002****Beschluss:**

Dem Wirtschaftsplan und der Zusammenstellung in Anlehnung an § 5 Abs. 1 Nr. 6 EigVO in Verbindung mit § 97 GO wird zugestimmt.

Danach betragen

im Erfolgsplan

die Erträge	1.560.800 €
die Aufwendungen	1.634.000 €
der Jahresverlust	573.300 €

im Vermögensplan

die Einnahmen	4.851.000 €
die Ausgaben	4.851.000 €

Ferner werden festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf	4.718.000 €
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	534.200 €
der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	500.000 €

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Haus im Park gmbH**TOP 16: B01/0567****Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2002****Beschluss:**

Dem Wirtschaftsplan und der Zusammenstellung in Anlehnung an § 5 Abs. 1 Nr. 6 EigVO in Verbindung mit § 97 GO wird zugestimmt.

Danach betragen

im Erfolgsplan

die Erträgen	320.000 €
die Aufwendungen	1.138.000 €
der Jahresverlust	818.000 €

im Vermögensplan

die Einnahmen	2.011.000 €
die Ausgaben	2.011.000 €

Ferner werden festgesetzt:

der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf	0 €
der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	200.000 €

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 17: B01/0569

Bebauungsplan Nr. 157 Süd - Norderstedt -, Gebiet: "Ulzburger Straße/Rüsternweg", Aufhebungsverfahren, hier: a) Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses b) Beschluss zur Einstellung des Verfahrens

Beschluss:

- a) Gemäß § 2 BauGB wird der Aufstellungsbeschluss der Stadtvertretung vom 31.01.1978 für den Bereich des B 157 Süd - Norderstedt - , Gebiet: "Ulzburger Straße/Rüsternweg" aufgehoben.

Der Bereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke:

Gemarkung Garstedt, Flur 6

Flurstücke: 41/274, 41/282, 41/281, 41/275, 41/283, 41/333, 41/334, 41/338, 41/339, 41/335, 98/14, 98/15, 98/10, 98/17 tlw., 41/337 tlw., 41/332 tlw., 95/12, 41/273, 98/13 sowie

Gemarkung Garstedt, Flur 11

Flurstücke: 37/20, 37/23 tlw., 37/29 tlw., 37/30 tlw., 34/20 tlw., 82/21 tlw.

- b) Das Bebauungsplanverfahren zum B 157 Süd – Norderstedt – soll eingestellt werden.

Die Planungsziele - örtliche und überörtliche Einrichtungen für Verwaltung, Wirtschaft und Dienstleistungsbetriebe - lassen sich in den Baugebieten 2 und 3 des B 157 Süd - Norderstedt - nicht verwirklichen und sollen daher aufgegeben werden.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/innen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 37 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen.

Protokollauszug: Amt 69

TOP 18: B01/0509

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2002 und Arbeitsprogramm 2002 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Herr Lange weist darauf hin, dass durch den eben gefassten Beschluss zum B-Plan Nr. 157 Süd, die Erschließung des nördlichen Teil und der Verkauf der Grundstücke des B-Plans Nr. 157 aus dem Arbeitsprogramm 2002 der EgNo herausgenommen werden muss.

Beschluss:

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Bürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2002 und des Arbeitsprogrammes 2002 zu stimmen.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 31 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: EgNo

TOP 19: B01/0522

Grundstücksträgerbereich "Reiherhagen" - Finanzierung

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Darlehensaufnahme in Höhe von DM 1,0 Mio. durch die Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für den Grundstücksträgerbereich "Reiherhagen" zu. Die Stadt Norderstedt übernimmt die selbstschuldnerische Bürgerschaft.

Abstimmung: Die Vorlage wurde mit 33 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokollauszug: Amt 20

TOP 20:

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 20:00 Uhr aufgerufen

Fragender: Werner Dieckmann, Buschberger Weg 3, Norderstedt

Themen: EgNo, Norderstedter Marketing, LDZ und Wachstum in Norderstedt

- Wurden von der Stadt Norderstedt mittel- und/oder langfristige Pläne für die Entwicklung folgender Bereiche erstellt:
 - Industrieansiedlung
 - Gewerbeansiedlung
 - Einwohnerzahl
 - Wohnungen
 - Verkehrsbelastung

- Umweltbelastung
- Welche Planungsgrößen (Maßzahl / Dimension) wurden für die o.a. Bereichsplanungen verwendet und sind diese Größen als sogenannte Schlüsselindikatoren für Vergleiche mit anderen Kommunen geeignet?
- Wie vergleicht sich der gegenwärtige Status in diesen Bereichen der Stadt Norderstedt auf Basis geeigneter Schlüsselindikatoren mit (den) anderen Kommunen in Deutschland? (Min.-/Max-/Mittel-Werte)
- Wie vergleicht sich das für Norderstedt geplante Wachstum dieser Bereiche mit anderen Kommunen? (Min.-/Max-/Mittel-Werte)
- In welcher Form wurden die Norderstedter Bürger vor Erstellung solcher Planungen konsultiert (Interessen- und Meinungsabfrage) und nach Erstellung über deren wesentlichen Inhalte und deren Implikationen angemessen informiert?
- Sind solche mittel- und/oder langfristigen Planungen genehmigungsbedürftig (Kreis/Land) bzw. gibt es Planungsrichtlinien oder -empfehlungen?
- Welche Personen bzw. welche Institutionen waren in der Vergangenheit die wesentlichen Nutznießer von Wachstum in Norderstedt?
 - Werbeunternehmen für den Verkauf von Gewerbeflächen
 - Notare für Ankauf und Verkauf von Gewerbeflächen
 - Makler für Ankauf und Verkauf von Gewerbeflächen
 - Erschließungsgesellschaften
 - Baugesellschaften
 - Mieter bzw. Besitzer von Eigenheimen
 - Stadt Norderstedt und somit die Bürgerschaft
- Sind die vorgenannten Personen bzw. Institutionen (Firmen / Eigentümer / Inhaber / Mitarbeiter) in irgendeiner Form in der EGNo, Norderstedt Marketing und/oder LDZ GbR bzw. in der Stadtvertretung vertreten? Wenn ja, welche?
- In welchem Maße (%) wird die Norderstedter Verkehrsbelastung durch das geplante LDZ ansteigen?
- Wurde sichergestellt, dass im Norderstedter Stadtgebiet insbesondere die Schadstoff-Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden, wenn das LDZ entsteht?

Antwort: Herr Bürgermeister Grote wird die gestellten Fragen schriftlich beantworten.

Fragender: Hans-Joachim Topp, Klaus-Groth-Weg 60, Norderstedt

Thema: Verwaltungshandeln

Antwort: Herr Bürgermeister Grote